

Roba Nachhaltigkeits- strategie



V19 juni 2025

ROBA

Roba Holding B.V.
A liveable planet for future generations

ROBA

Roba Metals Division
Trusted partner in metals

ROBA Trusted partner
in metal

KBM AFFILIPS Division
Sustainable partner in master alloys

KBM AFFILIPS 

KBM 

AFFILIPS 

Ausgangsmaterialien

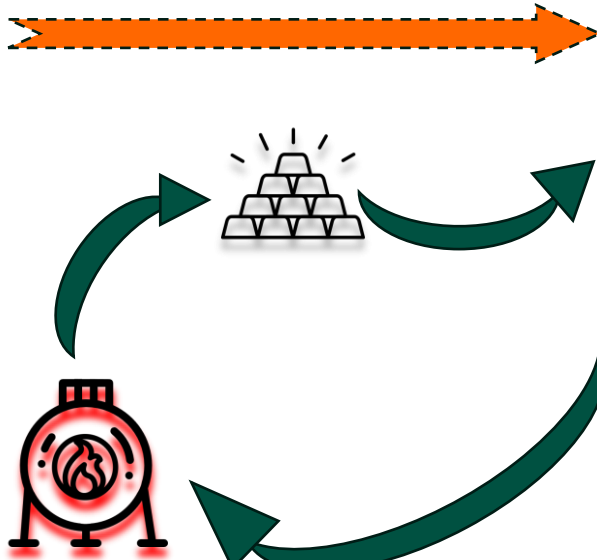


Herstellung/Produktion Stahl, Edelstahl und Nichteisenmetallen



Gießen (KBM Affilips)
Nachhaltiger Partner für die Lieferung hochwertiger Vorlegierungen. Dabei handelt es sich um Basismetalle wie Aluminium, Kupfer oder Nickel, die mit anderen Elementen kombiniert werden, um Legierungen zu erzeugen oder zu optimieren.

ROBA



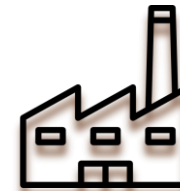
Recycling (Roba Metals Recycling)
Das Recycling von Metallen gehört zu unseren Kernaktivitäten. Wir übernehmen die Abfallverwertung für Sie – effizient, direkt und vollständig.

Wertschöpfungskette der Roba Gruppe



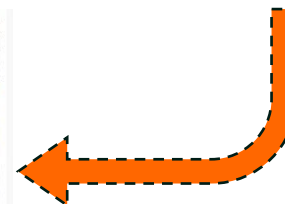
Bearbeitung (Roba Metals)

Ihr Partner für Stahl, Aluminium, Edelstahl und Nichteisenmetalle – bearbeitet, ab Lager oder individuell gefertigt. Roba betreibt vier Servicecenter für Edelstahl und Aluminium sowie ein Servicecenter für Stahl.

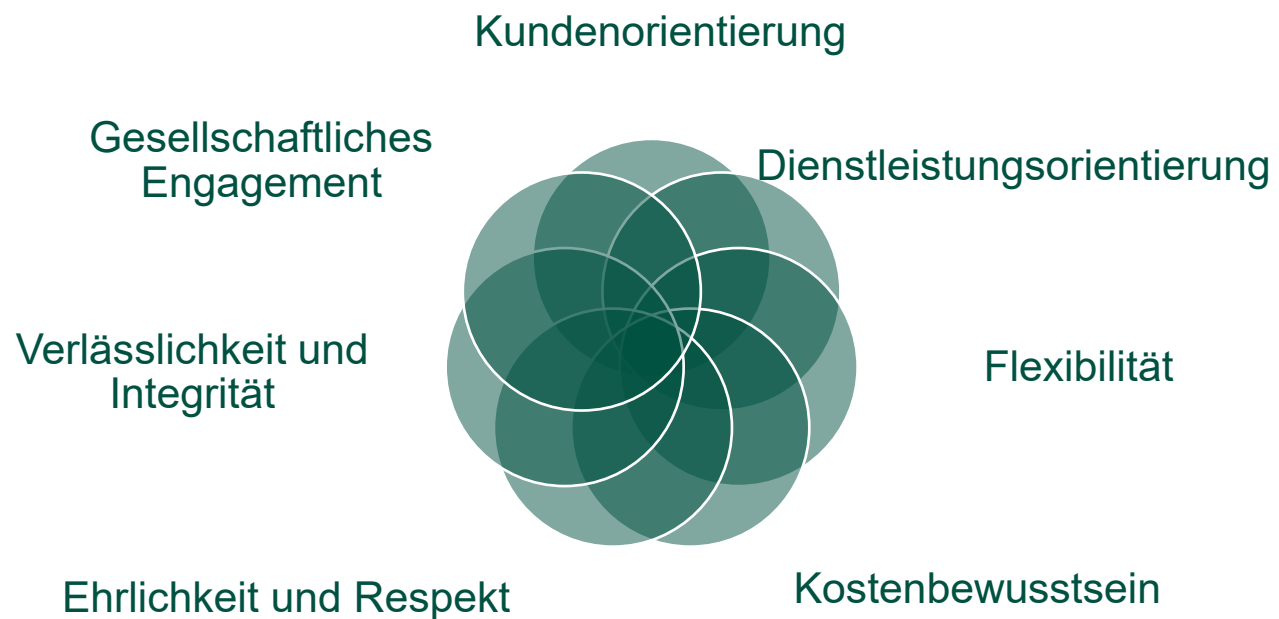


Produktverarbeitung

Unsere Produkte kommen vor allem in der Bauindustrie, der Verpackungsbranche, der Lebensmittelproduktion, der Automobil-, Luft- und Raumfahrt sowie im Transportwesen zum Einsatz.



Unsere Grundwerte



Roba Nachhaltigkeitsstrategie

**Mission: Einen lebenswerten Planeten für künftige Generationen sichern-
unsere ESG-Säulen**

E – Environment Klimatransition

Wir bei Roba leisten gern unseren Beitrag zu einem besseren Klima. Dies tun wir mit unserem eigenen Klimatransitionsprogramm. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Reduzierung unseres CO₂ -Fußabdrucks.

Auch die zirkuläre Produktion fällt unter diese Säule. Unsere Wurzeln liegen im Recycling. Diese Haltung prägt uns bis heute – und wir wollen sie langfristig konsequent weiterentwickeln. Nicht nur, weil wir es selbst wollen, sondern weil es von uns erwartet wird.

S - Social Guter Arbeitgeber, guter Nachbar

Ein guter Arbeitgeber zu sein ist ein umfassender Anspruch, der viele Facetten hat. Unsere Maßnahmen als verantwortungsvoller Arbeitgeber sind eng mit unserer Unternehmenskultur verbunden – und werden auch als solche anerkannt.

Wir sind uns zudem unserer Verantwortung innerhalb der Wertschöpfungskette bewusst und möchten hier eine bewusste Rolle einnehmen. Als guter Nachbar engagieren wir uns darüber hinaus für unsere Gesellschaft und unsere Umgebung.

G – Governance Gute und verantwortungsvolle Unternehmensführung

Roba ist ein Familienunternehmen, das seit 1937 auf Basis derselben Werte und Prinzipien geführt wird, weil sie von Generation zu Generation weitergegeben werden. Diese Werte bilden unser Fundament und prägen unsere Identität. Wir verpflichten uns zu folgenden Grundsätzen: Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften, Integrität und Transparenz in unserem Handeln, Sicherstellung guter Arbeitsbedingungen, Respekt gegenüber allen Menschen und der Achtung der Menschenrechte, Umweltschutz, nachhaltiges Wachstum, soziale Verantwortung und aktive Mitgestaltung des gesellschaftlichen Umfelds. Dafür schaffen wir klare Regelungen, die festlegen, wer innerhalb unseres Unternehmens welche Rechte und Pflichten trägt.

Wir fokussieren uns auf die folgenden Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals)



Nachhaltigkeitsvision und -mission

Roba ist ein Familienunternehmen, in dem Recycling tief verwurzelt ist. Nachhaltiges und gesellschaftlich verantwortliches Handeln gehört seit jeher zu unserem Selbstverständnis. Unser Einsatz für einen lebenswerten Planeten ist für uns kein Selbstzweck, sondern ein Beitrag, um kommenden Generationen eine gute Zukunft zu ermöglichen. Investitionen in die Gesellschaft, die Reduzierung von CO₂-Emissionen und die Integration zirkulär Produktionsprozesse sind dabei zentrale Themen. Gleichzeitig handeln wir pragmatisch: Schritt für Schritt verfolgen wir unsere Nachhaltigkeitsziele – mit klarem Blick auf Marktentwicklungen und die Machbarkeit innerhalb unserer Organisation.

Kurzfristiges Ziel:

Kurzfristig arbeiten wir daran, Nachhaltigkeit noch stärker in unserem Unternehmen zu verankern. Unsere Mitarbeiter kennen die Strategie, wenden sie in ihrer täglichen Arbeit an und tragen sie aktiv nach außen.

Mittelfristiges Ziel:

Bis 2030 wollen wir unsere Nachhaltigkeitsprinzipien so weit wie möglich in alle Bereiche unserer Geschäftstätigkeit umgesetzt haben. Wir werden unseren CO₂-Fußabdruck gegenüber dem Jahr 2021 deutlich reduziert haben. Zudem integrieren wir zunehmend Kreislaufprinzipien in unsere Abläufe und unterstützen unsere Kunden dabei, weniger Primärrohstoffe zu verwenden und ihre Metallabfälle effizienter zu recyceln. Über alle wesentlichen Themen berichten wir jährlich transparent in unserem Nachhaltigkeitsbericht

Langfristiges Ziel:

Im Einklang mit dem Green Deal der EU und dem Pariser Klimaabkommen wollen wir bis 2050 klimaneutral wirtschaften.

Kurzfristiges Ziel

Wir wollen Nachhaltigkeit noch stärker in unserem Unternehmen verankern. Unsere Mitarbeiter sollen die Strategie kennen, in ihre tägliche Arbeit integrieren und aktiv nach außen tragen. Denn nur wenn alle im Unternehmen ein gemeinsames Verständnis entwickeln, gelingt es, Nachhaltigkeit in jeder Entscheidung einzubeziehen – sei es bei der Klimatransition, der zirkulären Produktion, beim sozialen Engagement oder bei guter Unternehmensführung. Es ist wichtig, auch unsere Stakeholder auf diesem Weg mitzunehmen, um unsere Ziele gemeinsam zu erreichen

Mittelfristiges Ziel

Bis 2030 wollen wir unsere Nachhaltigkeitsprinzipien so umfassend wie möglich in unsere Geschäftstätigkeit integriert haben. Unsere Stakeholder sollen wissen, wofür wir stehen, und uns als kompetenten Partner für nachhaltige Zusammenarbeit wahrnehmen. Wir streben eine Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks um 55% in den Bereichen Scope 1 und 2 gegenüber dem Jahr 2021 an. Wir verbessern fortlaufend unsere Kenntnisse über unsere Lieferketten und identifizieren dort Risiken, die wir gezielt minimieren.

Auch unter Engagement als guter Arbeitgeber und guter Nachbar setzen wir fort: Wir fördern die fachliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter, wir unterstützen einen gesunden Lebensstil und eine gute Work-Life-Balance und wir engagieren uns weiterhin für lokale und andere wohltätige Projekte, die unseren Werten entsprechen.

Wir wollen unseren Kunden helfen, weniger Primärrohstoffe einzusetzen, und arbeiten daran, alle Metallabfälle in den Kreislauf zurückzuführen – sei es durch eigene Verarbeitung oder in Kooperation mit Partnern.

Mittelfristiges Ziel

Wir wollen unsere Halbfabrikate weiterhin umweltfreundlicher gestalten, indem wir mehr Sekundärrohstoffe verwenden. Die Umstellung auf erneuerbare Energien befindet sich in ihrer nächsten Phase und gibt uns mehr Klarheit über alternative Energiequellen, die wir als Ersatz für unsere gasbefeueten Öfen nutzen können.

Unser jährlicher Nachhaltigkeitsbericht wird ständig weiterentwickelt, um sicherzustellen, dass wir die EU-Richtlinien einhalten. Wir erheben immer mehr Daten und berichten transparent über immer mehr Themen, die für nachhaltiges Handeln von Bedeutung sind.

Langfristiges Ziel

Wir halten es für entscheidend, auch 2050 einen lebenswerten Planeten für künftige Generationen zu sichern. Deshalb haben wir uns verpflichtet, bis spätestens 2050 vollständig CO₂-neutral zu wirtschaften – im Einklang mit dem EU Green Deal, dem Pariser Klimaabkommen und den daraus abgeleiteten Prinzipien.

Unseren Mitarbeiter bleiben dabei die treibende Kraft. Jeder Einzelne trägt dazu bei, dass wir unterstützen nachhaltige Projekte, sowohl lokal als auch international, und berücksichtigen dabei stets die Länder und Kulturen, in denen wir tätig sind.

Kommunikation

Wir berichten transparent über unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten auf Basis unserer ESG-Säulen.

Intern halten wir unsere Mitarbeiter regelmäßig auf dem Laufenden. So können alle einen Beitrag leisten und unser Engagement nach außen tragen.

Extern informieren wir über soziale Medien, unsere Website, Kundengespräche, Messen und unseren jährlichen Nachhaltigkeitsbericht, der gemäß EU-Richtlinien zeigt, wo wir stehen.

Was wir bereits umsetzen

Mission: Einen lebenswerten Planeten für künftige Generationen sichern – unsere ESG-Säulen

E – Environment

Klimawandel und Kreislaufproduktion

- Erfassung unseres CO₂-Fußabdrucks
- Arbeitsgruppe Dekarbonisierung
- Ausstieg aus fossilen Brennstoffen
- CBAM-Arbeitsgruppe
- Nachhaltige Produktlinie der KBM Affilips-Gruppe
- Rückführung von Rohstoffen in den Kreislauf
- Einsatz von LED-Beleuchtung und Solaranlagen
- Kooperationen im Bereich zirkulärer Wirtschaft
- Abfallmanagement

S - Social

Guter Arbeitgeber, guter Nachbar

- Medizinische Vorsorgeuntersuchungen für Mitarbeiter
- Bereitstellung von Obst an den Standorten in den Niederlanden und Deutschland
- Förderung von Menschen mit besonderen Herausforderungen
- Sponsoring sozialer Projekte
- Prüfung unserer Lieferketten gemäß EU-Richtlinien zur Sorgfaltspflicht

G – Governance

Gute und nachhaltige Unternehmensführung

- Verhaltenskodex
- Code of Conduct Lieferanten
- Whistleblowing-Verfahren
- Programm zur Analyse und Steuerung von Risiken in Geschäftsbeziehungen und Produktionprozessen
- Datenschutzrichtlinien
- Allgemeine Einkaufsrichtlinien
- Verpflichtung zu Forschung und Energieeinsparung
- Risikomanagement
- Compliance-Management

Nachhaltigkeitskommunikation und-berichterstattung

Intern: Impact-Newsletter, Umfrage und Nachhaltigkeitstipps über Intranet, unsere Mitarbeiterzeitung Orakel, Umfragen

Extern: Beiträge in sozialen Medien, Unternehmenspräsentationen, Website, Messen, Finanzbericht, Energiesparverpflichtung, Ecovadis, Kundenfragebögen

ROBA